

Sparkasse Bergkamen-Bönen fördert die Jugendabteilungen aller Bergkamener Sportvereine



Spendenübergabe v. l.) Beate Brumberg, Dieter Vogt, Karl-Heinz Chuleck und Tobias Laaß.

Vorstandsvorsitzende Beate Brumberg und Vorstandsmitglied Tobias Laaß der Sparkasse Bergkamen-Bönen überreichten am Freitag einen Scheck über 36.500 Euro an die Stadtsportgemeinschaft Bergkamen, vertreten durch den Vorsitzenden Dieter Vogt und Karl-Heinz Chuleck.

„Es ist uns ein großes Anliegen, gerade die Jugendlichen im Bereich des Sports zu unterstützen“, sagte Beate Brumberg.

Der Betrag wird an 50 Sportvereine / Sportabteilungen mit insgesamt 10.600 Mitgliedern nach der jeweiligen Anzahl der Mitglieder im Jugendbereich aufgeteilt.

Jeder Verein kann über das Geld frei verfügen und selbst entscheiden, ob das Geld für neue Bälle, Netze oder Turnmatten ausgegeben wird.

TuS Weddinghofen bietet jetzt auch Gerätetraining an

Ab dem 23. April wird ein weiteres neues Angebot ins Programm des TuS Weddinghofen 1959 e.V. aufgenommen: Geräte-Training.

Der TuS bietet ab dem 23.04.2018 immer montags und freitags von 18.00 Uhr- 20.00 Uhr Gerätetraining an. Das Angebot findet in der DMT-Halle der TÜV-Nord Akademie, Kleiweg 10 in Bergkamen, statt. Die Kleingruppen werden dabei aus maximal 10 Leuten bestehen um ein effektives Training, unter professioneller Aufsicht zu ermöglichen.

Alle Informationen auf tus-weddinghofen.de, auf Facebook, oder telefonisch unter 02307 – 67874.

Neugierig geworden? Dann einfach vorbeikommen.

Viele Bestzeiten für Bergkamener Wasserfreunde beim Internationalen Speedo Schwimm-Meeting in Dortmund

Am vergangenen Wochenende nahmen je sechs Schwimmerinnen und Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen am Internationalen Speedo Schwimm-Meeting 2018 im Dortmunder Südbad teil. Die zwölf TuRaner erschwammen sich auf der Langbahn, bei dem mit über 3000 Starts sehr stark besetzten Wettkampf, gemeinsam vier Medaillen und 23 persönliche Bestzeiten.



Die erfolgreichen Wasserfreunde in Dortmund: Anuja Amirthalingam, Jana Vonhoff, Kristina Jungkind, Ann-Kathrin Teeke, Kim Loreen Ptasinski, Kevin-Noah Kaminski und vorne Piet Wepler

Allen voran erhielt Piet Wepler (Jg.2008) je eine Goldmedaille über 50 und 100m Brust zudem noch eine Bronzemedaille über 50m Rücken.

Felix Wieczorek (Jg.2002) freute sich über eine Silbermedaille

über 50m Rücken.

Die erfolgreiche Mannschaft komplettierten Anoj Amirthalingam, Anuja Amirthalingam, Kristina Jungkind, Kevin-Noah Kaminski, Saskia Nicolei, Kim Loreen Ptasinski, Marco Steube, Ann-Kathrin Teeke, Jana Vonhoff und Maximilian Weiß mit vielen neuen persönlichen Bestzeiten.

Das Konzept für die Bergkamener Eissporthalle ist mit dem neuen Betreiber aufgegangen

Mit einer zünftigen Abtauparty ist am Sonntagnachmittag die erste Wintersaison der Bergkamener Eissporthalle unter neuer Regie zu Ende gegangen. Mit deren Verlauf zeigte sich Dr. Martin Brodde, Betreiber und Eishockey-Torwart bei den Grizzlies, am Sonntag im Gespräch mit Bergkamen-Infoblog rundum zufrieden. Reich sei er zwar nicht geworden, doch es gebe auch keine Schulden, erklärte er mit einem Augenzwinkern.



Blick optimistisch in die Zukunft der Bergkamener

Eissporthalle: Dr. Martin Brodde.

Es ist sogar etwas übriggeblieben in der Kasse. Dieses Geld wird in den nächsten Wochen in die Modernisierung der Beleuchtungsanlage investiert. Dies spare nicht nur Energiekosten, sondern entspreche außerdem den Anforderungen des Eishockeyverbandes, erklärte er. Inzwischen gebe es auch vier Umkleidekabinen. Die Bergkamener Bärinnen hätten dadurch die Möglichkeit, sich um die Ausrichtung des Deutschen Fraueneishockeypokals zu bewerben.

Wenn die Lichtanlage installiert ist, werden die Glasfassaden der Eissporthalle erstmal abgedunkelt. Denn ab 25. Mai gibt es jeden oder jeden zweiten Freitag eine Disko, bei der auf Rollerblades oder Inlinern das Tanzbein geschwungen wird. Martin Brodde arbeitet hier mit Partnern zusammen, der in der Halle in Weddinghofen auch Kurse und Workshops durchführen wird.

Ganz anderer Sport soll ab Mitte Juni geboten werden. Dann beginnt in Russland die Fußball-WM und zumindest die Spiele mit deutscher Beteiligung können die Fans in der Eissporthalle beim Public Viewing auf einer Großleinwand verfolgen.

Weitere Events in der eisfreien Zeit sind möglich. So überlegt Brodde Ende August zu einem Hallentrödelmarkt bis in den späten Abend hinein zu veranstalten. Fest steht, das am 1. September der benachbarte Tennisclub Bergkamen-Weddinghofen in der Eissporthalle sein 40-jähriges Bestehen ganz großfeiern wird.

Und ein anderer Termin steht fest: Am Freitag, 14. September, steigt wieder eine große „Disco on Ice“ zum Start in die neue Eislaufsaison.

TuRa-Wasserfreunde sammelten auch in Bremerhaven jede Menge Medaillen

Nach ihrem Trainingslager in der ersten Ferienwoche im heimischen Hallenbad, starteten sieben Schwimmerinnen und neun Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen am letzten Ferienwochenende beim 48. Väsacker Jung un sine Gesche der SG Aumund-Vegesack in Bremerhaven.



Bevor es am Samstag mit dem Wettkampf losging, nutzten die TuRaner den Freitag und den Samstagvormittag für einen Besuch

im Klimahaus, gingen an den Strand und machten eine kleine Shoppingtour im nahegelegenen Einkaufszentrum.

Auf der Langbahn erschwammen sie sich gemeinsam 30 Medaillen und 48 persönliche Bestzeiten. Die Wertung erfolgte in Altersklassen (Doppeljahrgängen) und die Jahrgänge 2000 und älter wurden gemeinsam gewertet.

Piet Weppler (Jg.2008) siegte beim 7,5m Gleittest, den 15m Delphinbeinbewegungen, über 50m Brust und 50m Kraulbeine, wurde Zweiter über 100m Brust sowie Dritter über 200 Lagen und 400m Freistil. Zudem gewann er den Jugendmehrkampf in seiner Altersklasse.

Marco Steube (Jg.2003) bekam je eine Goldmedaille über 50 und 100m Brust sowie 50m Schmetterling, je eine Silbermedaille über 50m Freistil und 50m Rücken zudem eine Bronzemedaille über 100m Schmetterling; Felix Wieczorek (Jg.2002) eine Goldmedaille über 100m Schmetterling, eine Silbermedaille über 50m Rücken sowie je eine Bronzemedaille über 50m Brust, 100m Rücken und 50m Schmetterling; Ann-Kathrin Teeke (Jg.2000) eine Silbermedaille über 400m Freistil sowie je eine Bronzemedaille über 50 und 200m Freistil sowie 50m Rücken; Kim Loreen Ptasinski (Jg.2001) eine Silbermedaille über 50m Brust und eine Bronzemedaille über 50m Schmetterling; Jana Vonhoff (Jg.2004) eine Silbermedaille über 400m Freistil und eine Bronzemedaille über 200m Freistil; Maximilian Weiß (Jg.2002) eine Silbermedaille über 50m Schmetterling und eine Bronzemedaille über 100m Schmetterling; Janosch Sloboda (Jg.2009) eine Bronzemedaille über 100m Brust und Fabian Synowzik (Jg.1993) eine Bronzemedaille über 100m Freistil.

Die erfolgreiche Mannschaft komplettierten Lara Boden, Kristina Jungkind, Tobias Jütte, Felix Christian Kneifel, Saskia Nicoletti, Viktoria Reimann und Oliver Sloboda mit vielen neuen Bestzeiten.

Entspannungskurs beim TuS Weddinghofen

Neben den zahlreichen Bewegungsangeboten bietet der TuS Weddinghofen 1959 e.V. nun auch einen Entspannungskurs an.



DCIM100GOPROG0PR0203.JPG

Unter dem Motto „Von Kopf bis Fuß entspannt“ werden verschiedene Entspannungsverfahren trainiert und kleine Übungen für den Alltag erlernt. Der Kurs findet immer mittwochs von 19.30-21.00 Uhr im AWO Kindergarten Springmäuse, Am Südhang 9 in Bergkamen statt. Interessierte Erwachsene sind herzlich eingeladen mit Decke, Kissen und dicken Socken jederzeit teilzunehmen.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf tus-weddinghofen.de, auf Facebook oder telefonisch unter 02307 – 67874.

Läufer und Walker starten am 22. April mit Sternlauf in die Saison 2018

Mit einem Sternlauf starten Läufer und Walker der Bergkamener Leichtathletikvereine in die Leichtathletiksaison 2018.

Als Zielort für die Lauf- und Walkinggruppen ist am Sonntag, 22. April, das Ober-adener Römerbergstadion vorgesehen, in dem die Leichtathletikabteilung des SuS Oberaden die Läufer und Walker in Empfang nimmt.

Die Walker des TLV Rünthe starten um 09.00 Uhr an der Turnhalle Overberger Straße. Für die Läufer geht es um 10.00 Uhr auf die Strecke.

In Weddinghofen treffen sich die Walker des TuS Weddinghofen um 10.00 Uhr an der Pfalzschule.

Bei TuRa Bergkamen starten Läufer und Walker gemeinsam um 10.00 Uhr auf dem Schulhof der Gerhart-Hauptmann-Schule an der Friedrichsberghalle

Im Römerbergstadion führen die Gruppen des SuS Oberaden ab 10.00 Uhr den re-gulären Laufbetrieb im Rahmen des sonntäglichen Lauftreffs durch und werden zusammen mit allen anderen Teilnehmern zum Einlauf um 11.00 Uhr erwartet.

Römerbergstadion drei Tage gesperrt

Im Oberadener Römerbergstadion werden in der Zeit von Mittwoch, 4. April, bis Freitag, 6. April, Reparaturarbeiten an den leichtathletischen Anlagen vorgenommen.

Dabei werden an verschiedenen Stellen der Kunststoffflächen Risse und Hohlräume beseitigt und punktuell Flächen komplett erneuert, die u.a. aus Witterungsgründen und durch die Nutzung von Spikes aufgetreten sind.

Eine Nutzung des Rasenplatzes und der leichtathletischen Anlagen durch Fußballer und Leichtathleten ist in dem geplanten Arbeitszeitraum nicht möglich.

Ingo Anderbrügges Fußballfabrik beim FC Overberge

Spiel, Spaß und Fair Play: Vom 24. bis zum 26. März gastierte die Fußballfabrik von Ex-Bundesligaprofi und UEFA-Cup-Sieger Ingo Anderbrügge beim FC Overberge. Nicht nur anspruchsvolles Training nach DFB-Vorgaben, sondern auch Seminare rund um den Fußballsport, etwa zur gesunden Ernährung, begeisterten die Kinder und boten dem Fußballnachwuchs einen Einblick in den facettenreichen Sport.



Fotos: Fußballfabrik

Unter dem Motto „Training. Lernen. Leben.“ machte die Fußballfabrik zahlreiche Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 15 Jahren mit Trainingseinheiten fit für den Sport und sensibilisierte zudem für Themen wie Fairness, soziale Medien und Mobbing.

Wichtiger Teil der Nachwuchsarbeit

Der FC Overberge freute sich zusammen mit der Fußballfabrik über die hohe Resonanz und die Spiel- und Lernfreude der Teilnehmer. „Wenn die Kinder ein wenig von dem Gelernten mit nach Hause nehmen, sind wir zufrieden“, so Ingo Anderbrügge. „Spieltechniken wendet man vor allem in der aktiven Spielerzeit an, das Wissen zur gesunden Ernährung oder Werte wie Fairness oder Pünktlichkeit bleiben fürs Leben.“ Diesen Grundsatz der Fußballfabrik, den Kindern mehr als nur den Sport selbst mit auf den Weg zu geben, honorierte die

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung mit dem „GUT DRAUF“-Label, das damit erstmalig eine Fußballschule erhielt.

Im Anschluss an das Camp lädt die Fußballfabrik Kinder, die fußballerisch und in den Seminaren positiv herausstachen, zu weiterführenden Bestencamps ein. Dort werden die bereits erworbenen Kenntnisse dann noch einmal zusammen mit Talenten aus anderen Camps vertieft.



Neuer Hip-Hop-Tanzkurs beim

TuS Weddinghofen

Der TuS Weddinghofen 1959 e.V. startet ab 13. April ein neues Angebot für Jugendliche: Hip-Hop-Tanz. Damit geht das dritte neue Angebot in diesem Jahr an den Start. Darüber hinaus fällt leider in den Osterferien aufgrund der Schließung der Hallen, das Line-Dance, sowie das Zumba Angebot aus.

Das neue Angebot richtet sich an Mädchen und Jungen von 10-14 Jahren, die Interesse an einem Hip-Hop Tanzkurs haben! Am ersten Freitag nach den Ferien, 13. April von 17-18 Uhr, findet ein Tanzschnupperkurs in der Pfalz-Sporthalle in Weddinghofen statt.

Du willst mehr wissen? Alle weiteren Informationen findest du auf tus-weddinghofen.de, auf Facebook oder bei der Tel.: 02307 – 67874.

Seminar der Stadt sportgemeinschaft: Rechts- und Versicherungsfragen für Jugendbetreuer/-innen und Übungsleiter/innen

„Jugendbetreuer und Übungsleiter stehen immer mit einem Beim Gefängnis“, so lauten geflügelte Worte, die immer wieder zu Diskussionen über Fragen der Rechte, Pflichten und der

Verantwortung von Betreuern und Übungsleitern anregen.

In dem Seminar der Stadtsportgemeinschaft Bergkamen „Rechts- und Versicherungsfragen für Jugendbetreuer/-innen und Übungsleiter/innen“ geht es darum, diese Unsicherheiten zu beseitigen und Fragen zu beantworten, die häufig an die Sportorganisationen und an das Versicherungsbüro bei der Sporthilfe NRW gestellt werden. Es soll die Sicherheit geben, sich richtig zu verhalten und sich in einem ehrenamtlichen oder nebenberuflichen Engagement nicht verunsichern zu lassen.

Behandelt werden Fragen um Sorgfalts- und Aufsichtspflicht, Jugendschutzgesetz, Haftung und Schadenersatz, Versicherungen, Finanz- und Steuerfragen im Rahmen des Kurz- und Gut-Seminars, das am Montag, 16. April 2018, 18.00 Uhr, im Treffpunkt an der Lessingstraße stattfindet.

Interessierte Vereinsmitarbeiter können sich über ihre Heimatvereine anmelden, denen die entsprechenden Anmeldeunterlagen in diesen Tagen zugehen.